

Protokoll der 12. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2013

Ort : GH Döbern
Datum : 12.12.2013
Beginn : 18:00 Uhr Ende: 22:30 Uhr
Teilnehmer : siehe Teilnehmerliste
Tagesordnung :
1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle
3. Ausführungen KBM/SGL BKS/Kreisausbildungsleiter
4. Ausführungen KFV/KJFw
5. Abfrage/Sonstiges/gemütlicher Ausklang

Zu 1.

Der KBM begrüßt die Teilnehmer zur 12. Arbeitsberatung im Jahr 2013.

Als besondere Gäste werden Herr Dietmar Natke, Dussmann Service Deutschland GmbH, Herr Peter Schmat, Sparkasse Spree-Neiße, Kam. Helmdach Ehrenlandesbrandmeister sowie Kam. Richter KBM a. D. begrüßt.

Herzlich verabschiedet wird Kamerad Dr. Wilfried Britze aus der Tafelrunde des KBM, der KBM dankt für die guten Jahre der Zusammenarbeit und wünscht für die nächsten Jahre beste Gesundheit. Herr Schmat überreicht ein Ehrengeschenk. Auch der Stellvertreter des KFV, Kam. Rückmann überreicht dem ehemaligen Vorsitzenden ein Ehrengeschenk und wünscht für die Zukunft Gesundheit und viel Glück.

Zu 2.

Der KBM lobt die 20. zentrale Auszeichnungsveranstaltung sowie die wiederum vollständige Anwesenheit der Wehrführer.

Lobende Worte wurden dem KBM auch vom Landrat und dem Präsidenten des LFV für die Veranstaltung übermittelt. Die persönliche Anwesenheit vieler „Chefs“ der Verwaltungen wie Frau Zuchold, Herr Horke, Herr Jeschke und Herr Quander wurde anerkennend zur Kenntnis genommen.

Im Vorfeld hatte sich nur der Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz nicht gemeldet. Alle anderen Verwaltungen hatten einen Vertreter gemeldet oder sich entschuldigt.

Die Urkunde und Medaille für die entschuldigten Auszuzeichnenden wurden den WF auf der Beratung übergeben. In örtlicher Regie ist die Verleihung zu organisieren.

Zur Einsatzstatistik für Oktober 2013 wurden keine Korrekturen gemeldet.

Nach Info des MI erfolgt die Erhebung zur Jahresstatistik 2013 nach den Erfassungsbögen für 2012. Bis zum 17.01.2014 sind sie dem SG BKS zuzusenden. Herr Schwarzrock wird die Anschreiben demnächst versenden, er ist der zuständige Ansprechpartner.

Die Bereinigung der Erfassungslisten für die Medaille für Treue muss endlich abgeschlossen werden. Sie steht noch immer für Guben, Döbern-Land und Welzow aus.

Vor dem Ende steht die Überarbeitung der Vereinbarung mit dem THW Ortsverband Forst. Sie wird vor dem Abschluss der Geschäftsstelle des THW Landesverbandes in F./O. zur Ansicht zugeleitet.

Personelle Neuigkeiten aus dem Referat 42 des MI. Als amtierender Referatsleiter ersetzt Herr Mike Schubert Herrn Pranz und Frau Katarzyna Pietras ist im Bereich der polnischen ZA tätig. Sie wird zur nächsten Arbeitsberatung der AG grenzüberschreitende ZA eingeladen.

Protokoll der 12. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2013

Die Abfrage der Teilnahme für das internationale Winterferienlager in Lewin Klotzki ist erfolgt. Zu eingehenden Fehlmeldungen erfolgte eine Teilnehmerzuweisung an andere Bereiche. Die Stadt Spremberg hat 2 und die Gemeinde Neuhausen/Spree 3 Teilnehmer gemeldet. Die DRK Kreisverbände, Forst (Lausitz), Peitz und Schenkendöbern haben noch keine Rückmeldung abgegeben.

Guben und Vattenfall hatten bis 15.11. keine Teilnehmer für die Dezemberberatung gemeldet.

Zu 3.

Aktueller Sachstand zur Einführung des Digitalfunks

Herr Buder hat das Musterblatt der zentralen AG des Landes den örtlichen Vertretungen zugestellt. Er bündelt gegenwärtig die Zusendung der unterzeichneten Abforderungsverträge. Die AG des Leitstellenbereiches hat am 02.12.2013 im Gerätehaus in Plessa getagt. Am Terminplan zur Realisierung des Einbaus der Endgeräte wird festgehalten.

Der Einbau im „Musteramt“ Plessa wurde nach dem vorgegebenen Zeitplan (ein Gerät/Tag) realisiert. Die Arbeitszeit an einigen Tagen betrug mehr als 8 Stunden. Nicht in allen Fahrzeugen kann die Einbaulösung alle Wünsche erfüllen.

Den Lehrgang für die Multiplikatoren der Ausbildung an der LSTE haben die gemeldeten Teilnehmer absolviert. Den Teilnehmer wurde ein HRT für Übungszwecke im Landesnetz übergeben. Die Netzversorgung soll überprüft werden. Bereiche ohne Netzversorgung über das HRT soll Herr Buder registrieren. Das werden dann Prüfstellen mit dem MRT.

Herr Buder und Herr Taffelt haben am 04.12.2013 an der Vorstellung der Ausbildungsunterlagen des LDS teilgenommen. Die Unterlagen werden für die kreisliche Anwendung genutzt. Die LSTE wird als Einführung zur Digitalfunkanwendung eine E-Learning Plattform einrichten. Dazu erhalten alle „Sprechfunker“ einen persönlichen Teilnehmercode. Über das SG BKS wird die Erfassung organisiert. Ein entsprechender Erfassungsbogen wird noch in dieser KW versandt. Die Rücksendung muss bis zum 22.01.2014 abgeschlossen sein. Herr Buder ist der zentrale Ansprechpartner.

Besonderheit:

Auf den RTW werden die 2m- Handsprechfunkgeräte nicht mehr ersetzt. Bei einem MANV muss die Kommunikation über den Einsatzleiter abgesichert werden.

Für das Jahr 2014 wurden bereits Termine für Kreisausbildungen festgelegt. Herr Grothe nimmt die Bedarfsmeldungen entgegen und weist die Ausbildungsplätze zu.

- ABC Grundlagen: 01.02.2014 und 20.09.2014
- Juleica: 22.-23.03.2014 JuLeiCa Schulung | Teil 1
29.-30.03.2014 JuLeiCa Schulung | Teil 2
12.-13.04.2014 JuLeiCa Schulung | Teil 3
12.-13.07.2014 JuLeiCa Schulung | 16 Std. Erste - Hilfe Ausbildung

Für die JuLeiCa Schulung stehen für Feuerwehr, DRK und THW jeweils 10 Plätze zur Verfügung. Wer keine Plätze beansprucht hat eine Fehlmeldung abzusetzen. Geht weder eine Bedarfs- noch eine Fehlmeldung ein = Bußgeld! Kam. Prüfer gibt für die WF VE eine Fehlmeldung bekannt.

Fünf WF- Beratungen für 2014 wurden bereits örtlich zugeordnet.

- 2. WF-Beratung 05.02.2014 Neuhausen/Spree
- 5. WF-Beratung 07.05.2014 Peitz
- 7. WF-Beratung 02.07.2014 Drebkau
- 10.WF-Beratung 01.10.2014 Forst (Lausitz)
- 12.WF-Beratung 11.12.2014 Döbern

Der KBM wird sich zu diesen Terminen mit den Stellv. zu besonderen Themen abstimmen.

Protokoll der 12. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2013

Am 05. und 06.07.2014 werden keine Kreisausbildungen durchgeführt. In der Stadt Spremberg findet der Brandenburg-Tag statt (Waldbrandgefahr, Fußball-WM Viertelfinale).

In Auswertung der Weiterbildung Ltr. BF/KBM (21./22.11.2013) stellte der KBM den Vortrag „Wie soll bzw. wie muss der Brandschutz in Brandenburg gesichert werden?“, welchen der LBD auf dem Kommunalpolitischen Tag (07. September 2013) gehalten hat, vor. Die Präsentation zum Vortrag wird dem Protokoll als Anlage beigelegt. Der KBM fordert eine intensive örtliche Auseinandersetzung mit den aufgestellten Betrachtungen. Im Zusammenhang mit dem Erhalt aller Ortswehren fordert der KBM die Umsetzung der Beschaffung auch kleinerer Einsatzfahrzeuge. Wichtig, an der Einsatzstelle müssen die benötigten Funktionen die benötigten Einsatzmittel zur Verfügung haben. Zu gegebener Zeit wird der KBM den Vortrag erneut auf die Tagesordnung setzen.

Am 11.12.2013 wurde auf der Jahresabschlussberatung dt. – poln. ZA in Zary das Jahr 2013 ausgewertet und gemeinsame Aktionen für 2014 besprochen. Die poln. Partner möchten die wegen des Hochwassers ausgefallene Stabsrahmenübung nachholen und weitere praktische Übungen durchführen. Gewünscht wird eine Ausbildung im Brandübungshaus der LSTE. LK und die Stadt CB lehnen wegen der Einführung des Digitalfunks die Stabsrahmenübung in 2014 ab.

Die Vertreter aus Zary kritisierten die schwierigen Bedingungen zur Verwirklichung von Interregprojekten im Land Brandenburg. Im Freistaat Sachsen sind die Bedingungen einfacher und besser. Das sächsische Ministerium unterstützt hier die Gemeinden und Landkreise auch mit Mitteln für den Eigenanteil. Projekte zur Beschaffung von Fahrzeugen sowie dem Bau von Gerätehäusern konnten mit Gemeinden im LK Görlitz umgesetzt werden. Die polnischen Landkreise sehen in Brandenburg eine Konzentration des MI auf Projekte der LSTE.

Das SG BKS hat zu Vertretern aus dem LK Görlitz Kontakt aufgenommen. Für den 15.01.2014 ist ein Erfahrungsaustausch geplant. Frau Pietras vom MI, Ref. 42 wird eingeladen.

Im Landkreis wurden in 2013 57 Kreisausbildungen mit 842 Teilnehmern durchgeführt. Für 2014 wurden bereits 17 zur Durchführung angezeigt. Dabei handelt es sich ausschließlich um AGT-W.

Zu 4.

Kam. Rückmann informiert zur Delegiertenversammlung des LFV vom 23.11.2013. Kamerad Werner-Siegwart Schippel wurde zum Präsidenten gewählt. Er tritt die Nachfolge von Kamerad Manfred Gerdes an. Kam. Gerdes wurde mit einem großen „Zapfenstreich“ auf dem Marktplatz in Vetschau und einem Galaabend aus seinem Ehrenamt verabschiedet. Der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Herr Dr. Dietmar Woidke sprach die Laudatio.

Der KFV hat nun alle in 2012 beschlossenen Fachbereiche gebildet. Auf der nächsten Vorstandssitzung soll auch eine Entscheidung zur Wiederbesetzung der freien Stelle eines Stellvertreters des Vorsitzenden getroffen werden.

Im Jahr 2014 wird der KFV sein 20. Gründungsjubiläum begehen. Die AG Historik befasst sich mit der Erstellung einer Festschrift. Anfragen zur Unterstützung sollten termingerecht erfüllt werden.

Im Namen des KFV dankt er für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in 2013, wünscht eine fröhliche Weihnacht, Gesundheit und viel Glück in 2014.

Protokoll der 12. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2013

Kam. Krause bedankt sich ebenfalls für die Unterstützung und Zusammenarbeit in 2013. Auch er wünscht angenehme Feiertage und für 2014 alles Gute.

Zu 5.

Kam. Specht bedankt sich für die Einladung und die gute Zusammenarbeit mit der BF durch die Feuerwehren und dem SG BKS.

Im Namen von Bernd Brodowski übermittelt er herzliche Grüße an die Teilnehmer. Er berichtet, dass es Herrn Brodowski den Umständen entsprechend wieder etwas besser geht. Kam. Specht soll bei nächster Gelegenheit Herrn Brodowski die herzlichsten Genesungswünsche von den Mitstreitern aus Spree-Neiße übermitteln. Es besteht der Wunsch, ihn bald wieder in den Reihen der Feuerwehr begrüßen zu können.

Es folgen Wortmeldungen des Dankes für die gute Zusammenarbeit, für eine besinnliche Weihnacht und ein gesundes und erfolgreiches 2014, welchen nicht einzeln aufgeführt werden und welchen sich der KBM anschloss.

Erinnerung/Termine:

Bußgeld

16.12.2013	Vorstandssitzung KFV im ABK	
17.01.2014	Abgabe Jahresstatistik 2013 an das SG BKS	
22.01.2014	Rückmeldung Erfassung Sprechfunker	
22.01.2014	Arbeitsberatung dt.- poln. ZA, GH Groß Gastrose	
27.01.2014	Treff Minister des Innern GH Groß Gastrose	
28.01.2014	Erste Beratung „AG Waldbrand“	
Bedarfs- oder Fehlmeldung zur den JuLeiCa Schulungen		2,--

Die 1. Wehrführerberatung 2014 findet am Mittwoch, dem 08.01.2014, beim THW Ortsverband Forst (Lausitz) statt. Der Beginn ist auf 18:00 Uhr festgesetzt.

Herr Hermann, Leiter der Geschäftsstelle F./O. hat seine Teilnahme angekündigt

Forst, den 17.12.2013


Kätzmer

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Auflistung Tausch Atemschutz 2014
- Einsatzstatistik November 2013
- Präsentation LBD „Kommunalpolitischer Tag“
- Termine 2014 KJFw + Flyer JuLeiCa
- Ehrenamtsstärkungsgesetz + Aufgabe Ehrenamt
- SWISSPHONE Info. Sirenensteuergerät

Ausgegebene Unterlagen:

- Jahreskalender Biomassen GmbH Uwe Wonneberger
- Jahreskalender LFV/MI
- Jahreskalender LK SPN/Kinderfeuerwehrtag
- Jahreskalender Sparkasse Spree-Neiße
- Medaillen Treue Dienste